

By PwC Deutschland | 09 April 2026

US-Kryptoregulierung neu geordnet – Implikationen für EU-Akteure

RegCORE Client Alert | Digitaler Binnenmarkt der EU, Finanzdienstleistungen und Krypto-Assets

SEC und CFTC verankern mit MOU und gemeinsamer interpretativer Veröffentlichung (März 2026) eine koordinierte, technologieneutrale Aufsicht und führen eine fünfteilige Token-Taxonomie ein. Protokoll Staking/ Mining, Wrapping und bestimmte Airdrops werden ausdrücklich adressiert; Payment Stablecoins erhalten unter dem GENIUS Act eine Sonderbehandlung, während digitale Wertpapiere weiterhin vollständig dem Wertpapierrecht unterliegen. Im Vergleich zu MiCAR prallen zwei Regulierungsphilosophien aufeinander – US-Interpretationsrahmen ohne neue Lizenzen versus EU-Lizenz und Aufsichtsregime – mit Auswirkungen auf Produktdesign, Marktzugang, „Super Apps“, Sekundärhandel und die Compliance Roadmap in beiden Rechtsräumen.

Den vollständigen Alert [lesen Sie hier](#) (nur englische Version verfügbar).

Kontaktieren Sie uns

Dr. Michael Huertas

Partner Frankfurt am Main

Tel.: +49 160 97375760

E-Mail: michael.huertas@pwc.com

Kristin Lyaskova, LL.M. Finance

Manager Frankfurt am Main

Tel.: +49 151 50691934

E-Mail: kristin.lyaskova@pwc.com

Dr. Hagen Weiss

Senior Manager Frankfurt am Main

Tel.: +49 151 1570 8446

E-Mail: hagen.weiss@pwc.com

Keywords

[EU-Recht \(Richtlinientexte\)](#), [Gesetzgebung](#)